

An die
Unterhaltssicherungsbehörde

Antrag auf

- Mietbeihilfe nach § 7 a
 Wirtschaftsbeihilfe nach § 7 b

des Unterhaltssicherungsgesetzes (USG)

Wichtige Hinweise:

Stellen Sie den Antrag spätestens drei Wochen vor Antritt des Grundwehr-/Zivildienstes. Das Antragsrecht erlischt drei Monate nach Beendigung des Grundwehr-/Zivildienstes. Für zusätzliche Angaben bitte besonderes Blatt benutzen.

Die Angaben der Telefonnummern sind freiwillig. Sie werden benötigt, um bei etwaigen Rückfragen zu Ihren Angaben eine zügige Bearbeitung gewährleisten zu können. Sie können von diesen Angaben absehen, ohne Rechtsnachteile befürchten zu müssen.

1. Angaben zur Person des Wehrpflichtigen

Name, gfs. Geburtsname	Wehrpflichtiger
Vorname	
Tag der Geburt	
Wohnung	
Telefon (tagsüber)	

Der Wehrpflichtige ist:

- ledig verh. verw. gesch. getrennt lebend seit _____

Grundwehrdienstleistender	Zivildienstleistender	von	bis
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
bei (Truppenteil / Zivildienststelle)			

2. Einkünfte vor der Einberufung

letzter Arbeitgeber	
Nettoeinkommen mtl. in Euro	Durchschnittliches Nettoeinkommen der letzten 13 Monate vor der Einberufung mtl. in Euro

3. Einkünfte –außer Leistungen nach dem Wehrsoldgesetz-, die der Wehrpflichtige während des Grundwehr-/Zivildienstes erzielt:

Art der Einkünfte	Höhe (Euro)	Fälligkeitstermine
		<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>

4. Mietbeihilfe

4.1

Ich bin Mieter der Wohnung (genaue Bezeichnung (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
Beginn und Ende des Mietverhältnisses	Datum des Mietvertrages

4.2 Ich wohne mit Familienangehörigen zusammen nein

<input type="checkbox"/>	ja, mit	Name des Angehörigen	Familien-/Verwandtschaftsverhältnis
--------------------------	---------	----------------------	-------------------------------------

4.3 eigene Wohnung erstmals gemietet am

Datum	Straße, Hausnummer, PLZ, Ort
-------	------------------------------

4.4

<input type="checkbox"/>	Meine Wohnung wird nicht nur von mir, sondern von	Anzahl	weiteren Person(en) benutzt.
--------------------------	---	--------	------------------------------

4.5

<input type="checkbox"/>	Ich erhalte Leistungen nach dem Wohngeldgesetz	Wohngeldstelle	Wohngeldnummer
--------------------------	--	----------------	----------------

5. Wirtschaftsbeihilfe

5.1

Ich bin Inhaber des Betriebes/der Praxis	genaue Bezeichnung	seit
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		

5.2

Mein Betrieb/meine Praxis	<input type="checkbox"/>	wird fortgeführt; ich habe Aufwendungen für Ersatzkräfte	<input type="checkbox"/>	ruht; ich habe Aufwendungen für Miete bzw. sonstige unabwendbare Betriebsausgaben für den ruhenden Betrieb
---------------------------	--------------------------	--	--------------------------	--

5.3

<input type="checkbox"/>	Ich werde zur Einkommenssteuer veranlagt
Finanzamt (Bezeichnung, Anschrift)	

6. Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz

<input type="checkbox"/> sind noch nicht beantragt	<input type="checkbox"/> sind bereits beantragt bei	Name und Anschrift der Behörde
--	---	--------------------------------

7. Die Mietbeihilfe / Wirtschaftsbeihilfe soll gezahlt werden an

Name, Vorname, Anschrift		
Geldinstitut	Bankleitzahl	Kontonummer
Kontoinhaber, falls nicht identisch mit dem Empfänger		

8. Im Falle meiner Abwesenheit ist auskunftsberechtigt (z.B. Eltern, Vertragspartner)

Name, Vorname	Telefon (tagsüber)
Anschrift	

Ich versichere, dass ich alle Fragen nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig beantwortet habe.

Mir ist bekannt, dass gegen Personen, die zur Erlangung von Unterhaltssicherungsleistungen falsche Angaben machen, ein Bußgeldverfahren und in schweren Fällen sogar ein Strafverfahren eingeleitet werden kann.

Ort, Datum
Unterschrift des Antragstellers

Anlagen:

Einberufungsbescheid des Kreiswehrrersatzamtes/Bundesamtes für den Zivildienst (Durchschrift zur Vorlage bei der Unterhaltssicherungsbehörde)	
Mietvertrag	Wohngeldbescheid
Nachweise über Mietzahlungen	
Energierrechnungen	
Wasserbezugsrechnungen	
Nachweise über Aufwendungen für Gewerbebetrieb	
sonstige Unterlagen	

Wehrpflichtiger (Name, Vorname, Tag der Geburt)

**Anlage zum Antrag auf Mietbeihilfe / Bescheinigung des Vermieters
zur Vorlage bei der Unterhaltssicherungsbehörde
Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. in Druckschrift ausfüllen.**

1. Die Wohnung befindet sich

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Stockwerk, Nummer der Wohnung
Vermieter mit Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
Hauseigentümer mit Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

2. Art des Mietverhältnisses

<input type="checkbox"/> Hauptmieter	<input type="checkbox"/> Untermieter	<input type="checkbox"/> sonstiger Nutzungsberechtigter
--------------------------------------	--------------------------------------	---

3. Die Wohnung ist _____ qm groß und besteht aus _____ Raum/Räumen. Sie hat

<input type="checkbox"/> Kochgelegenheit	<input type="checkbox"/> Bad	<input type="checkbox"/> Dusche
--	------------------------------	---------------------------------

4. Das Mietverhältnis wurde abgeschlossen am _____

5. Die Miete wird gezahlt ab _____

6.

<input type="checkbox"/> Das Mietverhältnis	<input type="checkbox"/> endet am	<input type="checkbox"/> ist unbefristet
---	-----------------------------------	--

7.

<input type="checkbox"/> Ist der Wehrpflichtige nach dem Mietvertrag Alleinmieter der Wohnung?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
--	-----------------------------	-------------------------------

Namen der Mitmieter

8.

<input type="checkbox"/> Die Wohnung wird vom Wehrpflichtigen allein genutzt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein, Anzahl der Mitbewohner
--	-----------------------------	---

9.

<input type="checkbox"/> Wird ein Teil der Wohnung gewerblich/beruflich genutzt?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> qm	<input type="checkbox"/> nein
--	-----------------------------	-----------------------------	-------------------------------

10. Miete und sonstige Aufwendungen

Die Kaltmiete beträgt monatlich	EUR
Als Nebenkosten sind zu zahlen monatlich	EUR

In diesen Nebenkosten sind enthalten	
Umlagen für Gebühren und Abgaben (Müllabfuhr, Kanal-, Straßen- und Kaminreinigung)	EUR
Anteilige Kosten für Gemeinschaftsanlagen (z. B. Fahrstuhl)	EUR
Feste Zuschläge (nicht Vorauszahlung) für Strom, Gas, Wasser	EUR
sonstige Kosten	EUR

11. Die Zählergrundgebühren betragen für _____ Strom
_____ EUR

Wasser _____ EUR
Gas _____ EUR

12. Kosten für feste / flüssige Brennstoffe _____ EUR

13. Ich bin mit dem Hauseigentümer / Vermieter / Mitmieter verwandt

<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Verwandtschaftsverhältnis
-------------------------------	-----------------------------	---------------------------

Folgende Unterlagen habe ich beigefügt

Mietvertrag/Mietquittungen	Gasabrechnung	Wasserrechnung	Stromabrechnung
----------------------------	---------------	----------------	-----------------

Ort, den _____

Unterschrift des Antragstellers _____

Erläuterungen für den Antragsteller:

Nach § 7 a USG wird dem alleinstehenden Wehrpflichtigen die Miete für seine Wohnung in voller Höhe, höchstens 298,59 EUR monatlich ersetzt, wenn er entweder

- a) bei Beginn des Wehrdienstes mindestens 6 Monate sowohl alleinstehend als auch Mieter von Wohnraum ist oder
- b) den Wohnraum dringend benötigt.

Falls die unter a) genannten Voraussetzungen nicht gegeben sind, sollten Sie im folgenden ausführlich darlegen, warum Sie die Wohnung gemietet haben.

Für die Anmietung meiner Wohnung waren folgende Gründe maßgebend:

Vermieterbestätigung:

Ich bestätige hiermit, dass die umseitig unter laufenden Nummern 1 – 10 gemachten Angaben richtig sind.

Mir ist bekannt, dass auch gegen Personen, die für sich selbst keine Unterhaltssicherungsleistungen beantragen, Strafverfahren eingeleitet werden können, wenn sie durch Bescheinigung falscher Tatsachen anderen Personen zu unrechtmäßigen Leistungen verhelfen.

Ort, Datum _____

Unterschrift des Vermieters _____